

Bildungssystem

Tertiärstufe / Höhere Berufsbildung



Berufsprüfungen

Höhere
Fachprüfungen

Höhere
Fachschulen

Bildungssystem

Tertiärstufe / Höhere Berufsbildung



Die Höhere Berufsbildung HBB (Tertiärstufe B, berufsbildender Bereich der Tertiärstufe) umfasst die eidgenössischen Berufsprüfungen (BP) und höheren Fachprüfungen (HFP) sowie die Bildungsgänge an den höheren Fachschulen HF.

Die höhere Berufsbildung HBB vermittelt Qualifikationen, die für eine anspruchsvolle Berufstätigkeit mit Fach- oder Führungsverantwortung erforderlich sind. Sie kombiniert theoretischen Unterricht mit Berufspraxis, orientiert sich stark an den Bedürfnissen des Arbeitsmarkts und versorgt die hoch spezialisierte Schweizer Wirtschaft mit qualifizierten Fachkräften. Wer eine eidgenössische Prüfung absolviert, kann seit 2017 von einer finanziellen Unterstützung durch den Bund profitieren (Kursgebühren).

Die Bildungsgänge der Höheren Fachschulen sind generalistischer ausgerichtet als eidgenössische Prüfungen.

Berufsprüfung BP

• Zielgruppe

Berufsleute mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis oder gleichwertigen Qualifikationen und mehrjähriger Berufspraxis im entsprechenden Fachbereich (für die Zulassung zur abschliessenden Berufsprüfung nachzuweisen)

Einige Berufsprüfungen setzen keinen EFZ-Abschluss (oder anderen Abschluss) auf der Sekundarstufe II voraus

• Aufbau

Kurse als Vorbereitung auf die Berufsprüfung, in der Regel berufsbegleitend

Erste Spezialisierung / fachliche Vertiefung

• Abschluss

Eidgenössischer Fachausweis

Höhere Fachprüfung HFP

• Zielgruppe

Berufsleute mit entsprechendem eidgenössischen Fachausweis (falls angeboten) und mehrjähriger Berufspraxis im entsprechenden Fachbereich (für die Zulassung zur abschliessenden höheren Fachprüfung nachzuweisen)

• Aufbau

Kurse als Vorbereitung auf die höhere Berufsprüfung, in der Regel berufsbegleitend

Fortgeschrittene Stufe der Spezialisierung im Fachbereich Vorbereitung auf die Funktion als Expertin /Experte, auf die Übernahme von Führungsfunktionen und die Leitung eines Unternehmens

• Abschluss

Eidgenössisches Diplom

Im gewerblich-industriellen Bereich ist die HFP ebenfalls bekannt als Meisterprüfung

Höhere Fachschulen HF

• Zielgruppe

Berufsleute mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis oder gleichwertigen Qualifikationen und Berufserfahrung im angestrebten Berufsfeld der höheren Fachschule HF

• Aufbau

Dauer : 2 – 3 Jahre Vollzeit, je nach Schule und Bildungsgang Die Bildungsgänge HF können im Vollzeitstudium oder berufsbegleitend absolviert werden

Vermittlung von umfassenden Berufskompetenzen und theoretischen Fachkenntnissen

Förderung von arbeitsmarktorientierten Fach- und Führungskompetenzen

Verbindung von theoretischen und praktischen Ausbildungseinheiten

• Abschluss

Eidgenössisch anerkanntes Diplom HF